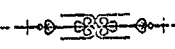
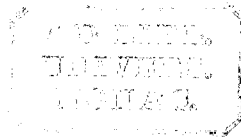


T. d. ...
2872

VERZEICHNISS
DER
VORLESUNGEN
AN DER KÖNIGLICHEN
LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
MÜNCHEN
IM
SOMMER-SEMESTER 1873.



MÜNCHEN.
J. GEORG WEISS, UNIVERSITÄTSBUCHDRUCKER.



Die Vorlesungen beginnen am 15. April.



A. Theologische Facultät.

Prof., Reichsrath, Stiftspropst Dr. v. **Döllinger**: Wird seine Vorlesungen später anzeigen.

Prof., Director des Georgianums, geistl. Rath Dr. **Thalhofer**: 1) Pastoraltheologie (Liturgik, Katechetik, über Verwaltung des heiligen Buss sakramentes), 8 Stunden wöchentlich; 2) Repetition des Eherechtes; 3) Uebungen im homiletischen Seminar,

Prof. Dr. **Schmid**: Dogmatik (Schlusstheil), in wöchentlich 6 Stunden.

Prof., Geistl. Rath Dr. **Reischl**: 1) Moralthologie, Specieller Theil, in wöchentlich sechs Stunden; 2) über freiwillige und gesetzliche Armenpflege, wöchentlich zwei Stunden.

Prof. Dr. **Schegg**: 1) Exegese des neuen Testaments: Leben Jesu (Fortsetzung); 2) Biblische Alterthümer; 3) Biblische Hermeneutik.

Prof. Dr. **Silbernagl**: 1) Kirchengeschichte vom Auftreten Luthers bis auf die Gegenwart (1517—1870), fünfmal; 2) Kirchenrecht (kirchliches Gerichtsverfahren und Verwaltungsrecht), wöchentlich fünfmal; 3) Bayerisches Volksschulwesen, Samstag, publice.

Prof. Dr. **Friedrich**: Symbolik.

Prof. Dr. **Bach**: 1) Geschichte der Philosophie, fünfmal wöchentlich; 2) Pädagogik, allgemeine und besondere; 3) Religionsphilosophie, publice.

Privatdocent Dr. **Schönfelder**: 1) Exegese des A. Testaments: Erklärung des Predigers, in wöchentlich drei Stunden; 2) Hebräische Sprachlehre: Syntax. Uebungen im Uebersetzen und Vokalisiren, wöchentlich zwei Stunden; 3) Ueber Ephraem den Syrer und seine Schriften, wöchentlich eine Stunde, publice.

B. Juristische Facultät.

- Prof. Geheimer Rath Dr. v. Bayer: Liest nicht.
- Prof. Dr. v. Planck: Strafprocessrecht, wöchentlich fünfmal, von 9—10 Uhr.
- Prof. Reichsrath Dr. v. Pözl: Verwaltungsrecht, von 11—12 Uhr, nach seinem Lehrbuche (III. Auflage); Einleitung in's Staatsrecht, dreimal, von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. P. v. Roth: 1) Deutsches Privatrecht mit Einschluss des Lehenrechts, Handels- und Wechselrechts und Bergrechts, wöchentlich zehn Stunden, von 7—9 Uhr; 2) deutsches Reichsstaatsrecht, wöchentlich fünfmal, von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. v. Brinz: 1) Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, täglich mit Ausnahme Samstags von 7—9 Uhr; 2) Legisactionen und Formularprocess, publice, zweistündig, Samstag von 11—1 Uhr.
- Prof. Dr. Maurer: Ausgewählte Materien aus dem altnordischen Privatrechte, viermal wöchentlich, früh von 7—8 Uhr.
- Prof. Dr. Bolgiano: 1) Theorie der Rechtsmittel und der summarischen Prozesse nach v. Bayers Lehrbüchern, mit eingehender Berücksichtigung der neuen bayerischen Processordnung, wöchentlich dreimal, von 9—10 Uhr; 2) Schriftliche und mündliche Uebungen über schwierige Materien des deutschen (und bayer.) Civilprocesses auf Grund einfacher Rechtsfälle und mit Benützung seiner gesammelten Abhandlungen über deutschen Civilprocess (München, Lentner'sche Buchhandlung 1869), wöchentlich zweimal, von 4—6 Uhr; 3) Civilprocesspraktikum (Anleitung zur Abfassung von Streitschriften, dann Dekretirkunst) wöchentlich zweimal, Donnerstag von 9—10 und Samstag von 10—12 Uhr (privatissime); 4) Lehre vom Gericht und der Gerichtsorganisation nach gemeinem und bayer. Recht, Freitag von 9—10 Uhr (publice).
- Prof. Dr. Geyer: Strafrecht, fünfmal wöchentlich, von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. E. A. Seuffert: 1) Römisches Erbrecht, täglich von 8—9 Uhr; 2) Erklärung ausgewählter Digestenstellen in Verbindung mit praktischen Uebungen, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. v. Sicherer: Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, fünfmal wöchentlich, von 7—8 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. Bертold: 1) Kirchenrecht, wöchentlich fünfmal, von 7—8 Uhr; 2) Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, wöchentlich fünfmal, von 8—9 Uhr; 3) Conversatorium über ausgewählte Materien des Kirchenrechts und des Staatsrechts, Samstag von 7—9 Uhr (privatissime).

C. Staatswirthschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **Schafhütl**: Geognosie in Beziehung auf den Bergbau und die Hüttenkunde in Verbindung mit Petrefactenkunde, täglich; Eisenhütten- und Salinenkunde, Dienstag und Donnerstag.

Prof., Reichsrath Dr. v. **Pözl**: Verwaltungsrecht, von 11—12 Uhr.

Prof., Hofrath Dr. v. **Helferich**: Nationalökonomie, fünfmal von 3—4 Uhr.

Prof. Dr. **Fraas**: Anatomie und Physiologie der Pflanzen mit Demonstrationen, von 8—9 Uhr.

Prof. Dr. **Riehl**: 1) System der Staatswissenschaft und Politik, viermal wöchentlich, von 9—10 Uhr; 2) Culturgeschichte der Renaissance- und Reformationszeit, viermal wöchentlich, von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Fr. K. Roth**: Encyclopädie der Forstwissenschaft, zweite, staatswissenschaftliche Abtheilung, fünfmal wöchentlich, von 9—10 Uhr.

Ausserord. Prof., Dr. **Mayr**: 1) Finanzwissenschaft mit besonderer Rücksicht auf die hayerische Staats- und die deutsche Reichs- und Finanzwirthschaft, viermal wöchentlich, von 2—3 Uhr; 2) Moralstatistik, zweimal wöchentlich, von 3—4 Uhr, publice.

D. Medicinische Facultät.

Prof., Geheimer Rath Dr. v. **Ringseis**: Liest nicht.

Prof., Geheimer Rath Dr. v. **Giefl**: 1) Medicinische Klinik, täglich, von 9—10 Uhr; 2) physikalisch-diagnostischer Cursus, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr.

Prof., Obermedicinalrath Dr. v. **Rothmund sen.**: Repetitorium des chirurgischen Operationscursus, Montag und Freitag von 4—5 Uhr, publice.

Prof. Dr. v. **Siebold**: Vergleichende Anatomie, in den vier ersten Wochentagen, von 7—8 Uhr Morgens.

Prof. Dr. v. **Bischoff**: 1) Anatomie des Gehirns, der Nerven und der Sinnesorgane, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte, an denselben Tagen von 10—11 Uhr.

- Prof. Dr. **Seitz**: 1) Arzneimittel- und Arzneiformel-Lehre, wöchentlich fünfmal, von 11—12 Uhr; 2) Practicum der Arzneiverordnungslehre, Samstags von 11—12 Uhr; 3) medicinische Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. **L. A. Buchner**: 1) Pharmaceutische Chemie, II. Theil, wöchentlich dreimal, von 8—9 Uhr; 2) Toxikologie und gerichtliche Chemie, wöchentlich zweimal, von 8—9 Uhr; 3) Chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich Vormittags und Nachmittags; 4) pharmaceutische Dispensirübungen mit einem Conversatorium über Arzneimittel, im Reisingerianum, wöchentlich in vier Abendstunden.
- Prof., Obermedicinalrath Dr. v. **Pettenkofer**: 1) Vorträge über Hygiene, wöchentlich fünfmal, von 12—1 Uhr; 2) Praktikum über hygienische Untersuchungen.
- Prof. Dr. **J. Hofmann**: Gerichtsärztliche Wissenschaft, viermal wöchentlich.
- Prof., Hofrath Dr. v. **Hecker**: 1) Ueber Frauenkrankheiten; 2) geburtshilfliche Klinik, viermal von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. **Buhl**: 1) Specielle path. Anatomie II. Theil; 2) Sektionskursus.
- Prof., Generalstabsarzt Dr. v. **Nussbaum**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) Operationslehre, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 3) Operationskurs, täglich von 5—6 Uhr (privatissime); 4) Verband- und Instrumenten-Lehre.
- Prof., Director Dr. **Lindwurm**: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) specielle Pathologie und Therapie, täglich, von 5—6 Uhr; 3) diagnostischer Cursus, dreimal wöchentlich, von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. **August Rothmund**: 1) Ophthalmologische Klinik, viermal wöchentlich, von 11—12 Uhr; 2) Augenoperationskursus (Privatissime).
- Prof. Dr. **Voit**: 1) Physiologie Theil I., täglich, von 8—9 Uhr; 2) physiologischer Cursus, Mittwoch und Samstag von 11—1 Uhr; 3) Arbeiten im physiologischen Laboratorium für Geübtere.
- Prof., Director Dr. **Gudden**: Psychiatrische Klinik, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Ditterich**: 1) Receptirkunde nebst Practicum aus der Arzneimittelehre, specialen Pathologie und Therapie; 2) Balneotherapie der acuten und chronischen Krankheitsformen.
- Ausserord. Prof. Dr. v. **Hessling**: 1) Mikroskopisches Practicum für normale Gewebelehre, wöchentlich dreimal; 2) Histologischer Cursus für das Reisingerianum.
- Ausserord. Prof. Dr. **Kollmann**: Allgemeine und specielle Gewebelehre (Histologie) des Menschen, dreimal wöchentlich; mikroskopisches Practicum für normale Gewebelehre, dreimal wöchentlich, Nachmittags von 2—4 Uhr; Chirurgisch-anatomisches Practicum für das Reisingerianum.

Ausserord. Prof. Dr. **Rüdinger**: 1) Topographisch-chirurgische Anatomie, viermal wöchentlich, von 10—11 Uhr; 2) Osteologie und Syndesmologie, dreimal wöchentlich; 3) Repetitorium über specielle Anatomie des Menschen.

Prof. honor. Dr. **Kranz**: Liest in diesem Semester nicht.

Prof. honor. Dr. **Joseph Buchner**: Specielle Therapie (Fortsetzung).

Prof. honor., Hofzahnarzt Dr. **Koch**: Ueber Mund- und Zahnkrankheiten.

Prof. honor., Director Dr. **Hauner**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten; 2) Vorlesungen über Kinderkrankheiten.

Prof. honor., Bezirks- und Stadtgerichtsarzt Dr. **Martin**: 1) Vorlesungen über gerichtliche Medicin, wöchentlich viermal; 2) gerichtszärztliches Practicum, täglich.

Prof. honor. Dr. **H. Ranke**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, täglich, mit Ausnahme des Sonnabends, von 3—4 Uhr; 2) Vorlesungen über Kinderkrankheiten, Sonnabends von 3—4 Uhr.

Privatdocent Dr. **Mahir**: Psychiatric.

Privatdoc., Prof. der k. Centralveterinärsschule Dr. **Hofer**: Polizeiliche und gerichtliche Thierheilkunde, wöchentlich zweimal.

Privatdoc., Bezirks- und Stadtgerichtsarzt Dr. **Frank**: 1) Ohrenheilkunde, wöchentlich zweimal.

Privatdocent, Medicinalrath Dr. **Wolfsteiner**: Ueber Brustkrankheiten, wöchentlich zweimal (Publice).

Privatdocent, Hofstabsarzt Dr. **Brattler**: Wird seine Vorlesungen später anzeigen.

Privatdocent Dr. **Amann**: 1) Theorie der Geburtshilfe, mit Phantomübungen, dreimal wöchentlich; 2) Gynaekologische Klinik und Poliklinik, dreimal wöchentlich.

Privatdocent, Ausserord. Prof. in der philos. Facultät, Dr. **Johannes Ranke**: 1) Vergleichende Physiologie (Naturgeschichte) privatim, Nachmittags von 3—4 Uhr; 2) Arbeiten im Laboratorium des Reisingerianums für Geübtere (physikalischer Cursus Thl. II), (cfr. philos. Facultät).

Privatdocent, Oberstabsarzt I. Classe Dr. **Rupprecht**: Chirurgische Demonstrationen wöchentlich einmal (publice).

Privatdocent Dr. **Posselt**: 1) Klinik der syphilitischen und Hautkrankheiten, zweimal wöchentlich, von 7—8 Uhr; 2) Hautkrankheiten, zweimal wöchentlich.

Privatdocent Dr. **Oertel**: 1) Inhalationstherapie, einmal wöchentlich, publice.

Privatdocent Dr. **Ludwig Mayer**: 1) Chirurgische Poliklinik, täglich von 11—12 Uhr

2) Allgemeine Chirurgie, zweimal wöchentlich; 3) Verband- und Instrumentenlehre, einmal wöchentlich.

Privatdocent Dr. H. v. Böck: Arzneimittellehre mit Experimenten, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr.

E. Philosophische Facultät.

Prof., Geheimer Rath Dr. **Freiherr v. Liebig**: Thierchemie, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr.

Prof. Dr. v. **Kobell**: Mineralogie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; mineralogisch-chemisches Practicum, Samstag von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Spengel**: Ueber Plato und Aristoteles, ihre Schriften und Lehren, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 10—11 Uhr; 2) Erklärung von Horatius Satiren, an denselben Tagen von 11—12 Uhr; 3) philologisches Seminarium, Dienstag, Donnerstag von 12—1 Uhr.

Prof. Dr. v. **Jolly**: 1) Experimental-Physik, Theil II, an den vier ersten Wochentagen, von 11—12 Uhr; 2) Anleitung zum Gebrauch physikalischer Instrumente, an drei Nachmittagen, im physikalisch-mathematischen Seminar.

Prof. Dr. **Schafhäütl**: 1) Geognosie in Verbindung mit Petrefactenkunde und in Beziehung auf den Bergbau und die Hüttenkunde; 2) Eisenhütten- und Salinenkunde.

Prof. Dr. **Beckers**: 1) Rechtsphilosophie, wöchentlich viermal, von 10—11 Uhr; 2) Geschichte der Philosophie; 3) über die Schelling'sche Philosophie in ihrer letzten Entwicklung, wöchentlich einmal, von 10—11 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Müller**: 1) Koran und Hariri; 2) Gulistan und Anväri Suheili.

Prof., Archivar des kgl. Hauses, geheimer Hofrath Dr. v. **Söttl**: Wird seine Vorlesungen später anzeigen.

Prof. Dr. v. **Lamont**: 1) Praktische Astronomie; 2) Uebungen im Beobachten.

Prof. Dr. v. **Siebold**: Vergleichende Anatomie, in der Stunde von 7—8 Uhr, viermal wöchentlich.

Prof. Dr. **Cornelius**: 1) Geschichte des 19. Jahrhunderts seit dem Wiener Congresse, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr; 2) Historische Uebungen.

- Prof. Dr. **Seidel**: 1) Elemente der Wahrscheinlichkeits-Rechnung, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 9 — 10 Uhr; 2) Anwendung der Wahrscheinlichkeitsrechnung auf die Theorie der Ausgleichung von Beobachtungsergebnissen, „Methode der kleinsten Quadrate“, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr; 3) Leitung der mathematischen Uebungen, verbunden mit Vorträgen über ausgewählte Capitel der höheren Mathematik, im mathematisch-physikalischen Seminar der Universität, Dienstag und Donnerstags von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Nägeli**: Systematische und medicinisch-pharmaceutische Botanik, vier Stunden wöchentlich.
- Prof. Dr. **Frohschammer**: 1) Naturphilosophie, viermal wöchentlich; 2) Geschichte der Philosophie, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. **Conrad Hofmann**: 1) Ueber das germanische Epos, mit Erklärung des Nibelungenliedes und der Edda, viermal wöchentlich, privatim; 2) Provenzalisch, Erklärung des Epos Girart de Rossilho, nach seiner Ausgabe, Berlin 1855—57, viermal, privatim; 3) Praktische Uebungen in germanischer und romanischer Philologie, vorläufig mindestens zweimal, gratis.
- Prof., Director der k. Hof- und Staatsbibliothek Dr. v. **Halm**: Satiren des Juvenalis, wöchentlich zweimal; im philologischen Seminar Cicero's Rede für Caelius, wöchentlich zweimal.
- Prof., Geheimrath Dr. v. **Giesebrecht**: 1) Geschichte der politischen und kirchlichen Reformationen im 15. und 16. Jahrhundert, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) historisches Seminar: a) kritische Abtheilung, Mittwoch von 12—1 Uhr; b) pädagogische Abtheilung, Mittwoch von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. v. **Prantl**: 1) Geschichte der Philosophie, fünfmal wöchentlich, von 10—11 Uhr; 2) Rechtsphilosophie (Geschichte und System derselben), fünfmal wöchentlich, von 8—9 Uhr; 3) Quellenstudien zur Geschichte der Philosophie, zwei Stunden wöchentlich, publice.
- Prof., Director des k. Reichsarchivs Dr. v. **Löher**: 1) Länder- und Völkerkunde von Europa, zweimal wöchentlich; 2) Diplomatische Vorträge und Uebungen, zweimal wöchentlich.
- Prof. Dr. **Christ**: 1) Erklärung von Aristophanes Fröschen; 2) epigraphisch-antiquarische Uebungen; 3) Leitung der schriftlichen Arbeiten im philologischen Seminar.
- Prof. Dr. **Radlkofer**: 1) Systematische und medicinisch-pharmaceutische Botanik, wöchentlich fünfmal; 2) Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, morphologische Demonstrationen und Excursionen, wöchentlich zweimal; 3) mikroskopisches Practicum, privatissime.
- Prof. Dr. **Huber**: 1) Geschichte und System der Rechtsphilosophie mit besonderer Berücksichtigung der socialen Theorien; 2) Psychologie.

- Prof. Dr. **Carriere**: Vergleichende Literaturgeschichte (das Wesen der Poesie und ihre Formen bei den verschiedenen Nationen) vierstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 9—10 Uhr.
- Prof. Dr. **Brunn**: 1) Griechische Kunstmythologie, viermal wöchentlich, von 9—10 Uhr; 2) archäologische Uebungen in den hiesigen Sammlungen, einmal wöchentlich.
- Prof. Dr. **Zittel**: 1) Paläontologische Uebungen; 2) Anleitung zu selbstständigen Arbeiten im Gebiete der Paläontologie.
- Prof. Dr. **Haug**: 1) Erklärung von Kálidása's Sakuntalá (Sanskrit und Prákrit), viermal wöchentlich; 2) über Schrift und Sprache der Babylonier und Assyrer nebst Interpretation einsprachiger Keilschrifttexte, zweimal.
- Prof. Dr. **Bauer**: 1) Analytische Geometrie des Raumes, fünfmal wöchentlich, von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Vogel**: Landwirthschaftlich-technische Chemie mit praktischen Uebungen.
- Ausserord. Prof. Dr. **Messmer**: 1) Aesthetik mit allgemeiner Kunstgeschichte, viermal wöchentlich; 2) christliche Ikonographie, publice; 3) Conversatorium über christliche Archäologie und Kunstgeschichte im kgl. bayer. National-Museum und andern Staats-Sammlungen für Kunst, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. **Volhard**: 1) Organische Chemie; 2) Uebungen im chemischen Laboratorium für Studirende der Medicin, privatissime; 3) practische Uebungen im chemischen Laboratorium, privatissime.
- Ausserord. Prof. Dr. **Johannes Ranke**: 1) Vergleichende Physiologie (allgemeine Naturgeschichte) privatim, Nachmittags von 3—4 Uhr; 2) Praktische Uebungen für Fortgeschrittenere im Laboratorium des Reisingerianums, (s. medicin. Facultät).
- Ausserord. Prof. Dr. **Ritter**: Geschichte Europas von den Zeiten des Augsburger Religionsfriedens (1555) bis zum westfälischen Frieden (1648).
- Prof. hon. Dr. **Wagner**: Ueber neuere Probleme der vergleichenden Erdkunde.
- Prof. honor. Oberbergrath, Dr. **Gümbel**: Praktikum im Bestimmen von Gesteinsarten.
- Prof. honor. Dr. **Jos. Lauth**: Wird seine Vorlesung später ankündigen.
- Prof. honor., ord. Professor an der polyt. Hochschule Dr. **Kluckhohn**: Friedrich der Grosse und seine Zeit, eine Stunde wöchentlich, publice.
- Prof. honor., ord. Professor an der polyt. Hochschule Dr. **Reber**: Ist zu lesen verhindert.
- Privatdocent Dr. **Waagen**: Beurlaubt.
- Privatdocent Dr. **Ethé**: Beurlaubt.

Privatdocent Dr. **Wecklein**: Euripides Medea.

Privatdocent Dr. **Friedr. Narr**: 1) Physikalisches Practicum, sechzehnstündig wöchentlich.

Privatdocent Dr. **v. Willemoes-Suhm**: Beurlaubt.

Privatdocent Dr. **Engler**: 1) Microscopische Demonstration zur Erläuterung der Anatomie und Entwicklungsgeschichte der Pflanzen, privatim, zweimal zweistündig; 2) Naturgeschichte der Culturgewächse, einmal einstündig; 3) Botanische Excursionen, publice.

L e c t o r .

Lector **Géhant**: Französische Literatur zweimal wöchentlich (privatissime).

Exercitienmeister.

Gruber, Fechtmeister und Turnlehrer.

Walther, Fechtmeister.

Schulze, Fechtmeister.

Delcroix, Reitmeister.
